

HÜX'L

it is what it is

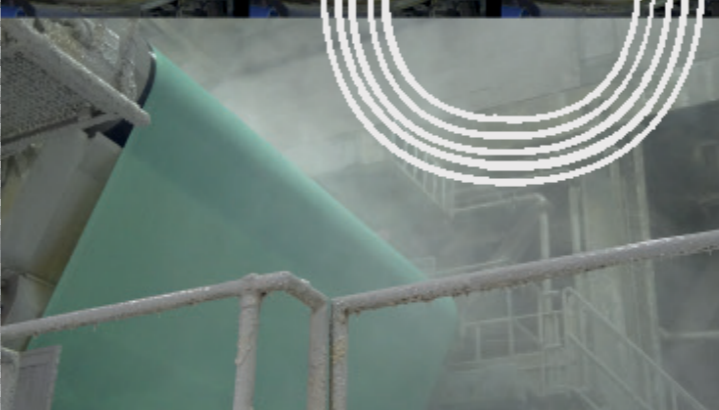
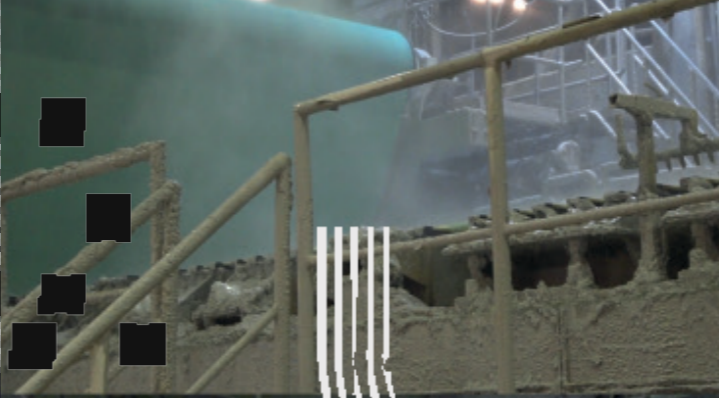
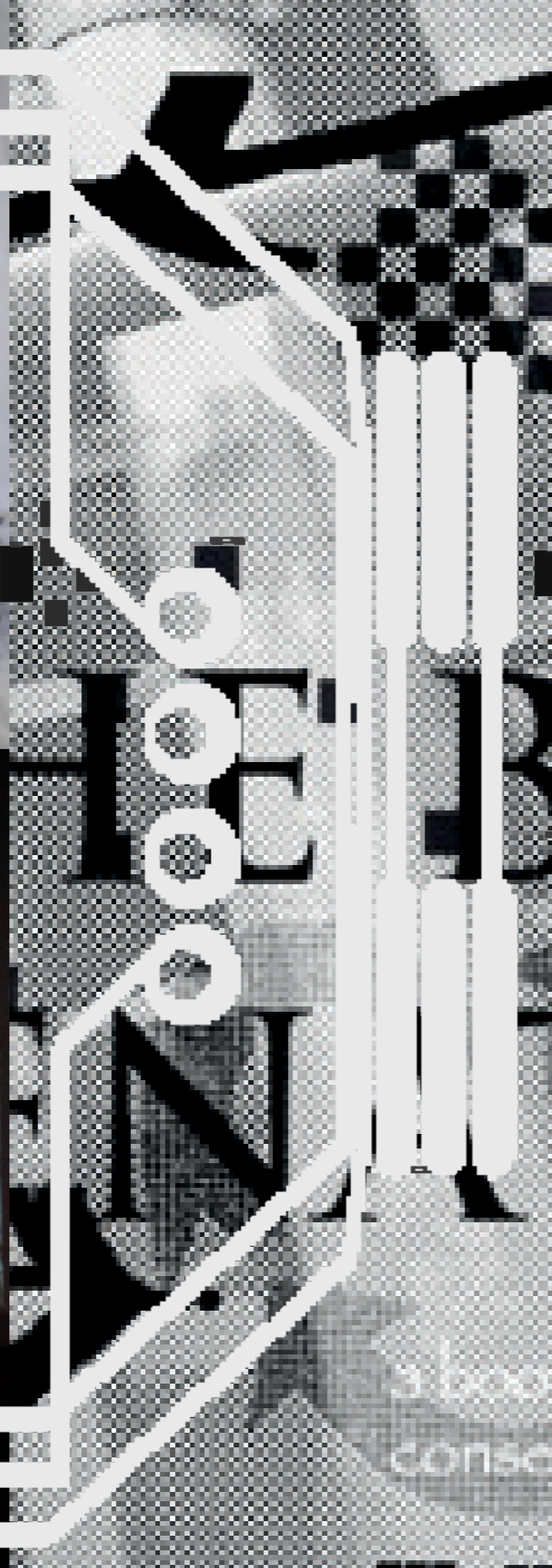




to BE
inside-outside and between
circular flow inside technological nature
life is a bootstrap system
Trimutation is ruling
inner circle- creation-conservation-destruction
HÜXURTI is coming
existence is changing
there's a new technological circle time
natural industrialising -
- technotic-Zen -
mantras of industrial economy
circles of transformation
nothing gets lost
circular flow of existence
mattertransformation = the universal rule
looping --- state 0 --- state 1 --- state 2 --- gate
--- closing zerolation ---
we are the next generation :
- technology -ZEN -
it is what it is







31033
COT150



HÜX'L sind Bernhard Hümmer, Katrin Leitner und Walter Peter. Während ihres Aufenthalts in Glückstadt schufen sie in Kooperation mit der ortsansässigen Papierfabrik Steinbeis raumgreifende Installationen, die in Form eines medialen Mischmaschs, Skulptur, konkrete Poesie, Sound- und Video miteinander verknüpfen. Bekannt geworden ist die Künstlergruppe mit ihren Laborinstallationen, aber auch Performances, in denen sie sich u.a. als Forscherteam inszenieren. Ihre Assemblagen im Raum bestehen aus umfassenden Materialsammlungen, wie selbst konstruierten, wissenschaftlichen Werkzeugen, Versuchsanordnungen, Untersuchungsgegenständen und natürlich der Forschungsarchitektur selbst. Mit gezielt ausgerichtetem Licht, Spots, Dioden oder fluoreszierende Klebändern, aber auch fokussiert eingesetzten, visuellen und auditiven Elementen, inszeniert die Künstlergruppe den in der Realität eher nüchternen, sterilen Laboralltag, als sinnliches und lustvolles Happening. Schon in der Vergangenheit kooperierten HÜX'L mit Institutionen, Firmen und Schulen und realisierten im regen Austausch miteinander prozessual-partizipatorische Raumarbeiten. Für das Palais für aktuelle Kunst schufen die KünstlerInnen eine sich über das gesamte Erdgeschoss erstreckende Installation, die Lebens- und Schaffenskreisläufe gleichermaßen thematisiert. Zen, Meditation und Glaube werden auf geschickte Weise verwoben mit dem Produktionskreislauf aus Herstellung, Weiterverarbeitung und Recycling. Mantras in Dauerschleife klingen durchs Haus und verschränken sich mit Videobildern fließenden Papierbreis zu einem Strom aus Klang und Kreisbewegung. Ähnlich wie das Labor, so transformieren sie auch die Fabrik durch Hüxelisierung von einem produktiven und funktionellen Erwerbsarbeitsraum zu einem poetisch-haptischen Erlebnis, das erneut nicht ohne neugierigen Forscherdrang auskommt. Durch die Beschäftigung mit dem kunstfernen, ökonomischen Raum, machen sie ihn sich zudem zu eigen, nehmen ihn auf in den allgemeinen künstlerischen Diskurs. HÜX'L ist eben ein Denk- und Mach-Kollektiv. Ohne Zen und aber.

Impressum / colophon

Gefördert durch / funded through
Steinbeis Papier GmbH

Ausstellung / exhibition

Diese Künstlerpublikation von HÜX'L entstand
im Rahmen der Gruppenausstellung TOGETHER FOREVER
mit den 3 Hamburger Frauen
HÜX'L, NEOZOON, Wermke / Leinkauf
vom 6.9. - 25.10.2015
Palais für aktuelle Kunst
Kunstverein Glückstadt e.V.
Am Hafen 46
25348 Glückstadt

Publikation / Publication

Konzept und Produktion / concept and production:
HÜX'L und Christiane Opitz
Texte / texts: Katrama, Balthasar Goran, Christiane Opitz
Fotos / photos: HÜX'L
Design: Ginipix
Druck / Print: : Druckerei der Glückstädter Werkstätten, Itzehoe
Papier / paper: Evolution White
Auflage / edition: 300

Vielen Dank / special thanks to

Hans-Rüdiger Bruchmann, Laule Meyer
Christiane und Ulli Gehner, Stefan Kuhr
Vincent Schubarth & den Künstlern
Bernhard Hümmer, Katrin Leitner, Walter Peter
Ann-Kathrin Stoldt, Herr Claasen
und an den großen Materiebrei

Bildnachweise / sources

S. 1 + S. 2 Skulptur aus Papierbrei
S. 3 + S. 4 Rauminstallation, Glückstadt 2015
S. 5 + S. 6 Performance in einer Altpapierbucht
S. 7 + S. 8 Papiermaschine 6,
Auflöse- und Sortiertrommel AP 2
Aufgabebänder AP2/AP3